

Brockes, Barthold Heinrich: Betrachtungen über das Gehör (1730)

- 1 Man wird am kräftigsten gerühret
- 2 Durch Töne, so die Red-Kunst führet;
- 3 Als die uns lencken und entzünden,
- 4 Besänftigen, verbinden.
- 5 Die Vergewisserung, Furcht, Freud und Traurigkeit,
- 6 Besitzen in sich eine Macht,
- 7 Durch deren Biegung allezeit
- 8 Der Geist wird in Bewegung bracht.
- 9 Ein recht gerührter Geist wird andre Geister rühren:
- 10 Er macht ihn brennen und gefrieren,
- 11 Erregt ihm seine Lust und seiner Triebe Krafft,
- 12 Und zeugt in ihm sein' eigne Leidenschaftt.

(Textopus: Betrachtungen über das Gehör. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/6695>)